

Bericht aus dem Gemeinderat - Sitzung vom 10. Dezember 2014

Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2015

Das Haushaltsvolumen betrage ca. 3 Millionen Euro, wovon ca. 2,3 Millionen auf den Verwaltungshaushalt sowie ca. 715.000 Euro auf den Vermögenshaushalt entfallen. Der Schuldenstand reduziere sich voraussichtlich zum 31.12.2015 auf ca. 77.000 Euro. Bürgermeister Riesterer erläuterte die wichtigsten Eckdaten des Haushaltsplanes 2015 wie z. B. die Einnahmen und Ausgaben des Einzelplanes 9, sowie die Verschuldung bzw. Zuführungsrate vom Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt. Der Vermögenshaushalt selbst sei mit einem Volumen von ca. 715.000 € sehr ambitioniert. Als Fazit könne aus seiner Sicht gezogen werden, dass der Verwaltungshaushalt ordentlich aufgestellt sei und insbesondere in einem guten Maße die notwendigen Unterhaltungen berücksichtige. Weiter gebe es verschiedene gesetzlich vorgeschriebene Maßnahmen wie beispielsweise die Eigenkontrollverordnung der Kanäle, welche durch die Gemeinde durchgeführt werden müssen. Der Haushaltsplan mit Haushaltssatzung 2015 könne sich sehen lassen, sofern die Zahlen auch dann tatsächlich so eintreffen werden, wie geplant. Der Gemeinderat beschloss daraufhin einstimmig die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2015.

Antrag auf Errichtung einer Fußgängerbrücke über den Bohrerbach zwischen Flst.Nr. 120 und 122

Der Gemeinderat erteilte als Eigentümerin des Gewässerbetts die Zustimmung zu einem vorliegenden Antrag auf Errichtung einer Fußgängerbrücke über den Bohrerbach zwischen den Flst.Nr. 120 und 122.

Baugesuche

Der Gemeinderat erteilte einem Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit ELW und Tiefgarage im Junghofweg, OT „Langackern“ sowie einem Bauantrag zum Neubau einer offenen Garage in der Dorfstraße, OT „Im Dorf“ sein Einvernehmen.

Bekanntgaben

a) Interkommunaler Kostenausgleich

Bürgermeister Riesterer gab bekannt, dass die Gemeinde Horben im Rahmen des interkommunalen Kostenausgleiches für auswärtige Kinder einen Gebührenbescheid der Stadt Freiburg über ca. 17.700 € für das vergangene Jahr 2013 erhalten habe. Diese Kosten müsse die Gemeinde Horben für Horbener Kinder leisten, welche eine Kindertageseinrichtung in Freiburg besuchen.

b) Bürgermeister Riesterer sprach Herrn Bernd Scherer, Horben den Dank der Gemeinde für die Spende des Weihnachtsbaumes für den Dorfplatz Horben aus.

Abschließend hielt Bürgermeister Riesterer Rückblick auf ein aus seiner Sicht erfolgreiches Jahr 2014, in welchem man gemeinsam wieder viele wichtige Dinge abarbeiten konnte. Er dankte dem Gemeinderat, seinen beiden Bürgermeisterstellvertretern sowie seinem Verwaltungs- und Bauhofteam für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Weiter dankte er den Bürgerinnen und Bürgern, welche sich zum Wohle der Gemeinde eingesetzt bzw. eingebracht haben. Ein weiterer Dank galt den Vereinen sowie der Kirchengemeinde für die geleistete Arbeit im Jahr 2014. Er wünschte allen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2015.

Gemeinderat und Erster Bürgermeister-Stellvertreter Blattmann dankte im Namen des Gemeinderats Bürgermeister Riesterer sowie der Verwaltung und dem Bauhof für die gute und konstruktive Zusammenarbeit im Jahr 2014. Horben habe es aufgrund der „Insellage“ mit der Erfüllung sämtlicher Aufgaben nicht immer einfach. Aufgrund der guten Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren und der geordneten Finanzverhältnisse könne man jedoch seines Erachtens zuversichtlich in die Zukunft blicken.